

Schön, hier zu wohnen!

**BAUPROGRAMM
RÜCKBLICK 2019/AUSBLICK 2020**

BESCHLÜSSE ZUR VERTRETERVERSAMMLUNG

NEUIGKEITEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

BABYGALERIE

MIETERINFORMATION

Ausgabe 1/2020



Wir sind für Sie da!



Reparaturen/ Störungen

Torsten Freund

(03581) 4803-21

reparaturen@wg-goerlitz.de

Zentrale Einwahl

Biesnitzer Fußweg 870:

Sylvia Weikert

Marita Jungmichel

(03581) 4803-0

info@wg-goerlitz.de

Mieterservice:

Steffi Roscher

Leiterin Wohnungswirtschaft
steffi.roscher@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-40

Annett Grätz

Kundenbetreuerin
annett.graetz@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-42

Constanze Mühlberg

Kundenbetreuerin
constanze.muehlberg@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-23

Claudia Kohn

Kundenbetreuerin
claudia.kohn@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-41

Mietenbuchhaltung:

Simone Berthold

Mietenbuchhaltung/Mitglieder
simone.berthold@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-32

Betriebskosten:

Marco Strathausen

Betriebskosten
marco.strathausen@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-30

Stellplätze/Garagen:

Marita Jungmichel

Kundenbetreuerin
marita.jungmichel@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-52

Modernisierung/Baumaßnahmen:

Matthias Mühlberg

Leiter Technik
matthias.muehlberg@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-16

Nicole Schieber

Mitarbeiterin Technik
nicole.schieber@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-17

Kristin Backasch

Mitarbeiterin Technik
kristin.backasch@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-18

Petra Rausch

Mitarbeiterin Technik
petra.rausch@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-25

Thomas Rutke

Mitarbeiter Technik
thomas.rutke@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-20

Stephan Trautmann

Mitarbeiter Technik
stephan.trautmann@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-38

Außenanlage/Begrünung:

Kristin Backasch

kristin.backasch@wg-goerlitz.de
(03581) 4803-18

Außenstelle City-Büro Jakobstraße 30:

Ute Lehmann

Kundenbetreuerin
ute.lehmann@wg-goerlitz.de
(03581) 879991

Liebe Mitglieder und Mieter unserer Genossenschaft,

und wieder ist ein Jahr vergangen und Sie halten unsere neue Ausgabe der Mieterinformation in den Händen. Wie gewohnt halten wir Rückschau auf das, was wir gemeinsam mit Ihnen im Jahr 2019 erreicht haben und geben einen Ausblick auf das Jahr 2020. In der Vertreterversammlung am 10.12.2019 haben unsere Vertreter **ein ganzes „Paket“ Sanierungsvorhaben** in Königshufen beschlossen. Damit stehen wesentliche Teile des Bauprogrammes für die nächsten Jahre fest, aber auch in den anderen Wohngebieten geht es weiter, zum Beispiel mit Fassadenreinigungen und -anstrichen. Auch im täglichen Geschäftsbetrieb gibt es Neues zu berichten: Mehr und mehr stehen individuelle Gespräche im Mittelpunkt. Dabei geht es um die Berücksichtigung von Wünschen unserer Mietinteressenten und die unserer Genossenschaftsmitglieder und Mieter, um die Beilegung von Mieterstreitigkeiten, aber auch um alle Fragen rund um die Wohnung. Wir wollen als **zuverlässiger Partner** am Görlitzer Wohnungsmarkt wahrgenommen werden. Wie attraktiv es sein kann, bei der WGGeG und in Görlitz zu wohnen, zeigen viele Wohnungsanfragen von Mietinteressenten aus Nah und Fern, aber auch die lange Mietdauer unserer Mieterinnen und Mieter nehmen wir als Zeichen der Zufriedenheit.

Nun ein paar Worte zur gegenwärtigen Diskussion rund ums Wohnen: In der „großen Politik“ und in den Medien wird unserer Meinung nach die Rolle der Wohnungswirtschaft als Garant für die Befriedigung eines Grundbedürfnisses der Menschen, nämlich **das bezahlbare „Dach über dem Kopf“**, sehr einseitig dargestellt. Es wird verallgemeinert, ohne die Rahmenbe-

dingungen zu berücksichtigen: Wohnungsgenossenschaften, kommunale Wohnungsunternehmen, börsennotierte (und damit gewinnorientierte) Immobiliengesellschaften und Investoren, bis hin zum kleinen Mehrfamilienhaus-Besitzer - alle werden „in einen Topf geworfen“.

Natürlich kommen Diskussionen um Themen wie **Mieten-deckel, Mietpreisbremse oder Vergesellschaftung von Wohnungsunternehmen** auch in Sachsen und Görlitz an. Diese Diskussionen führen dazu, Verunsicherung und Ängste zu schüren.

Zum Thema Mietpreisbremse gestatten Sie uns an dieser Stelle einige Erläuterungen: Bundesländer können diese per Rechtsverordnung in bestimmten Städten und Gemeinden mit angespannter Wohnungssituation erlassen. In Sachsen gilt diese gegenwärtig (noch) nicht.

In Görlitz befinden wir uns eher im „ländlichen Raum“, ein akuter Wohnungsmangel herrscht hier nicht – im Gegenteil, der Fokus muss darauf gerichtet sein, dem immer wieder drohenden Bevölkerungsrückgang entgegenzuwirken. In den „Leuchttürmen“ unserer Region, wie Dresden, Leipzig oder Chemnitz, sieht dies natürlich etwas anders aus.

Deshalb darf nicht unbeachtet bleiben: Ändern sich gesetzliche und politische Rahmenbedingungen, sind die Folgen abzusehen. Für die Wohnungsunternehmen, egal welcher Eigentumsform sie angehören, bedeutet dies dann, dass Investitionen, Modernisierungsmaßnahmen, aber auch Instandhaltungsarbeiten möglicherweise nicht mehr in vorgesehenem Umfang realisiert werden können. Deshalb geht das stetige Bemühen unseres wohnungswirtschaftlichen Verbandes, **dem Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften (VSWG)** dahin, gehört zu werden bei den politisch und gesellschaftlich Verantwortlichen. Als Wohnungsgenossenschaft, die politisch unabhängig agiert, möchten wir darauf hinweisen, dass der Fokus unserer Mietenentwicklung stets darauf zielt, Wohnraum in gutem Zustand zu sozial verträglichen Mietpreisen und einem guten Service anzubieten und zu erhalten. Natürlich müssen auch wir wirtschaftlich kalkulieren und handeln. Sie, als Mieter in unserer Wohnungsgenossenschaft genießen die Vorteile des sicheren genossenschaftlichen Wohnens.

Als Besonderheit hierzu verweisen wir auf die Verankerung sozial verträglicher Mieten in unserer Satzung.



Simone Oehme
Vorstand



André Donath
Vorstand

Inhalt

Seite

IN EIGENER SACHE

- ein neues Gesicht in der WGGeG

4

INFORMATIONEN ZUR WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

4

VERTRETERVERSAMMLUNG 10.12.2019

5

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

- Schadenersatzpflicht des Mietverhältnisses
- Betriebskostenabrechnung – Anpassung der Vorauszahlung

6

RÜCKBLICK AUF UNSERE BAUVORHABEN 2019

7

- Balkonprogramm
- Fassadenprogramm
- Strangsaniierungsprogramm
- Neubau Parkplätze, Spielplätze, Fledermausquartiere

8

9

10

ANGEBOT FÜR UNSERE MITGLIEDER

11

AUSBLICK AUF UNSERE BAUVORHABEN 2020

12

- Strangsaniierungsprogramm
- Fassadenprogramm
- Vollsanierung - An der Terrasse 17-23

13

BABYGALERIE

14

In eigener Sache ...

... EIN NEUES GESICHT IN DER WGGeG

Frau Kristin Backasch verstärkt seit September letzten Jahres das Team des Bereiches Modernisierung/Baumaßnahmen.

Zusätzlich ist sie nun Ansprechpartnerin rund um Begrünung, Winterdienst und Wohnumfeld. Wir wünschen Frau Backasch viel Erfolg und Freude bei der abwechslungsreichen und vielfältigen Tätigkeit in unserem Haus.



INFORMATION ZUR WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Die Wirtschaftsprüfung für das vorangegangene Geschäftsjahr, also für 2018, fand auch im Jahr 2019 durch den Verband der Sächsischen Wohnungsgenossenschaften e.V. – Gesetzlicher Prüfungsverband statt. Die Prüfungstätigkeit begann diesmal bereits im Januar mit der Vorprüfung auf Grund der Softwareumstellung von der wohnungswirtschaftlichen Software GES auf Wodis Sigma. Diese setzte sich für drei Wochen im Oktober mit der Hauptprüfung fort. Dabei wurde der Zeitraum von Januar bis August 2019 ebenfalls in die Betrachtungen einbezogen.

Wie auch in den Vorjahren, wurde durch die Wirtschaftsprüfer bestätigt, dass in der WGGeG eine geordnete Vermögens- und Finanzlage herrscht. Die Grundsätze der ordnungsmäßigen Buchführung wurden eingehalten und die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens war zu jeder Zeit gewährleistet. Die Verwaltungsorgane sind ihren gesetzlichen und satzungsmäßigen Verpflichtungen nachgekommen.

Das Prüfungsergebnis bestätigt eindrucksvoll den Jahresabschluss 2018 mit einer Bilanzsumme von **rd. 134,2 Mio. Euro**.

Dies unterstreicht, wie auch in den letzten Jahren, die **wirtschaftliche und finanzielle Stabilität unserer Genossenschaft**. Für die Sanierung und Modernisierung sowie Instandhaltung unserer 4.950 Wohnungen, 11 Gewerbeeinheiten und 256 Garagen und Stellplätze konnten finanziellen Eigenmittel in Höhe von rd. 7,1 Mio. Euro eingesetzt werden. Mit einer Eigenkapitalquote von rd. 91,2 % und einer geringer werdenden Verschuldung ist sicheres und zukunftsorientiertes Handeln und Wirtschaften garantiert.

Zum Stichtag 31.12.2018 hatte die WGGeG noch Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von rd. 3,5 Mio. Euro, am 31.12.2019 waren es rd. 2,6 Mio. Euro.

Die stabile Finanz- und Wirtschaftslage ermöglicht es uns auch zukünftig den Ansprüchen unserer Genossenschaftsmitglieder und Mieter in Bezug auf sicheres und bezahlbares Wohnen gerecht zu werden. Die WGGeG ist nach wie vor ein verlässlicher und stabiler Wirtschaftsfaktor in der Region Görlitz und ein zuverlässiger Partner „rund ums Wohnen“.



ACHTUNG!

Bitte beachten Sie, dass unser City-Büro Jakobstraße 30 **seit dem 02.01.2020 am Dienstag geschlossen bleibt!**

Unsere Kundenbetreuerin, Frau Ute Lehmann, erreichen Sie dienstags in unserer Hauptgeschäftsstelle.

Hier nochmal die **aktualisierten Öffnungszeiten** unseres City-Büros:

Montag, Mittwoch, Donnerstag

Dienstag
Freitag

08:30 – 13:30 Uhr
14:00 – 17:30 Uhr
geschlossen
08:30 – 13:30 Uhr

VERTRETERVERSAMMLUNG 10.12.2019 – BESCHLUSSFASSUNGEN

In der Vertreterversammlung am 10.12.2019 wurden nachfolgende Beschlüsse zur Weiterführung bzw. Ergänzung des Sanierungsprogrammes für den Zeitraum 2021 – 2023 gefasst:

Beschlussfassungen Strangsanierungsprogramm für folgende Wohnobjekte:

- | | |
|-------------------------------|--------------------------|
| • Am Stadtgarten 13 – 19 | Beschluss 6/2019 |
| • Gersdorfstraße 2 – 8 | Beschluss 7/2019 |
| • Gersdorfstraße 10 – 16 | Beschluss 8/2019 |
| • Gersdorfstraße 18 – 22 | Beschluss 9/2019 |
| • Ostring 45 – 49 | Beschluss 10/2019 |
| • Ostring 51 – 57 | Beschluss 11/2019 |
| • Peter-Liebig-Hof 26 – 30 | Beschluss 12/2019 |
| • Peter-Liebig-Hof 32 – 40 | Beschluss 13/2019 |
| • Schlesische Straße 77 – 83 | Beschluss 14/2019 |
| • Schlesische Straße 97 – 101 | Beschluss 15/2019 |
| • Am Wiesengrund 4 – 10 | Beschluss 16/2019 |

Beschlussfassungen Sanierungsprogramm 2021 für folgende Wohnobjekte:

- Beschluss 17/2019**
- Am Feierabendheim 20 – 26
Erneuerung der Balkonanlagen mit Fassadensanierung
- Beschluss 18/2019**
- Am Feierabendheim 28 – 34
Erneuerung der Balkonanlagen mit Fassadensanierung
- Beschluss 19/2019**
- Am Wiesengrund 1 – 5
Sanierung der Balkone mit Fassadensanierung
- Beschluss 20/2019**
- Am Wiesengrund 7 – 13
Sanierung der Balkone mit Fassadensanierung

Halten Sie uns auf dem aktuellen Stand...

Als Vermieter sind wir oftmals darauf angewiesen, Sie kurzfristig telefonisch zu erreichen. Bitte teilen Sie uns Veränderungen Ihrer Telefonnummern unbedingt mit!

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe.



Hier kann die Karte abgegeben werden:

Geschäftsstelle · Biesnitzer Fußweg 870
City-Büro · Jakobstraße 30
Briefkasten · Alexander-Bolze-Hof 3
Briefkasten · Stauffenbergstr. 7
per E-Mail · info@wg-goerlitz.de

Ich habe eine neue Telefonnummer!

Name: _____

Straße: _____

neue Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift: _____



Das sollten Sie wissen!

SCHADENERSATZPFLICHT WÄHREND UND NACH BEENDIGUNG DES MIETVERHÄLTNISSSES

Wir als WGGeG haben es uns zur Verpflichtung gemacht, unsere Wohnungen in einem einwandfreien Zustand an unsere Mieter und Mitglieder zu vermieten.

Um einen vertragsgemäßen Gebrauch der Wohnung sicher zu stellen, werden diese nicht nur malermäßig vorgerichtet, sondern auch Fußböden, Türen, Fenster oder Sanitäreinbauten etc. erneuert bzw. repariert.

Leider kommt es immer wieder vor, dass vor allem bei Auszug aus der angemieteten Wohnung **erhebliche Schäden** festgestellt werden, welche eine sofortige Neuvermietung unmöglich machen. Hierzu zählen u. a. fahrlässige Beschädigungen an Fußböden, Türen und Fenstern. So entstehen zum Beispiel beim Entfernen von Namensschildern, Postern und Klebehaken an Fenstern und Türen erhebliche Schäden. Auch große Bohrlöcher in Wänden sowie unsachgemäß ausgeführte Malerarbeiten erfordern oft eine nochmalige Überarbeitung bzw. vollständige Erneuerung.

Der Gesetzgeber regelt hier eindeutig, dass die Wohnung durch

den Mieter **bei Beendigung des Mietverhältnisses in einem vertragsgemäßen Zustand zurückzugeben ist**. Ein vertragsgemäßer Zustand liegt nicht vor, wenn die Wohnung Beschädigungen aufweist.

In der Praxis werden derartige „Beschädigungen“ bei Rückgabe der Wohnung in einem Abnahmeprotokoll dokumentiert. In diesem wird eindeutig festgehalten, wer für die Beseitigung der entstandenen Beschädigungen zuständig ist.

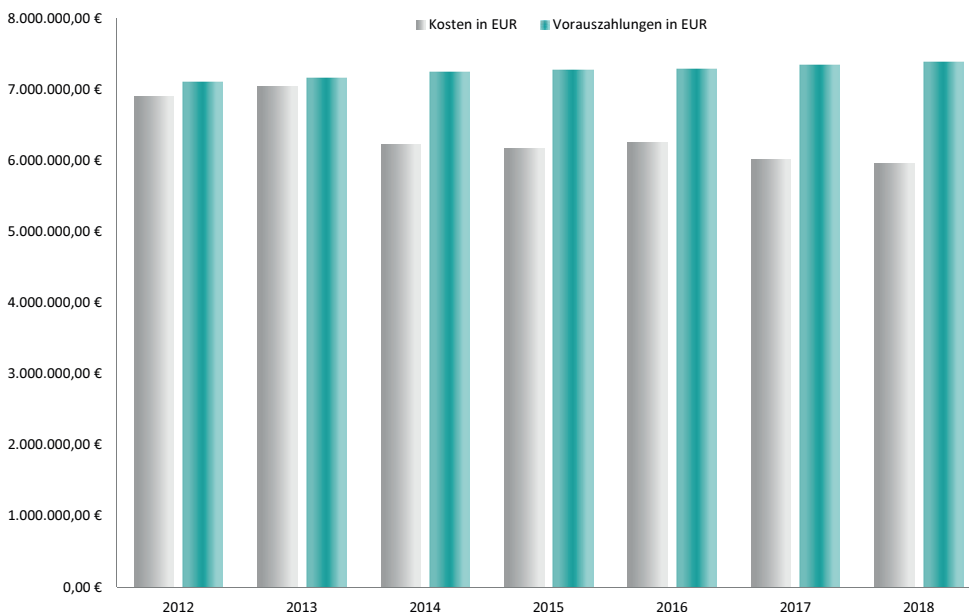
Wird die Beseitigung der entstandenen Schäden durch den ausziehenden Mieter nicht vorgenommen oder abgelehnt, erfolgt die entsprechende Reparatur oder Erneuerung durch die WGGeG. Die hierbei entstehenden Kosten werden dem ausziehenden Mieter in Rechnung gestellt.

Leider gibt es immer wieder unerfreuliche Einzelfälle!

Wir wissen aber, dass es für die Mehrheit unserer Mieter selbstverständlich ist, die überlassene Wohnung in einem einwandfreien Zustand zurückzugeben.

BETRIEBSKOSTENABRECHNUNG – ANPASSUNG DER VORAUSZAHLUNG

Wie bereits in unserer Mieterinformation 2/2019 erläutert, wurden mit der Umlagenabrechnung 2018 erstmals Vorauszahlungsanpassungen bei ausgewiesenen Guthaben vorgenommen. Um Ihnen als Mitglieder und Mieter der WGGeG die Gründe zu verdeutlichen, sind im nachfolgenden Diagramm die Entwicklungen der angefallenen Betriebskosten im Verhältnis zu den geleisteten Vorauszahlungen dargestellt:



Zu erkennen ist, dass die angefallenen Kosten in den letzten Jahren stetig gesunken sind. Das hat mehrere Ursachen:

Zum einen ist die WGGeG darauf bedacht, die Kosten für Sie so gering wie möglich zu halten. Dies passiert im Rahmen der Preisverhandlungen mit Dienstleistern und Versorgern. Zum anderen machen sich die milden Winter der vergangenen Jahre bemerkbar. Somit sinken letztlich auch die Heizkosten. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, sind mit der Umlagenabrechnung 2018 die entsprechenden Vorauszahlungsanpassungen vorgenommen worden.



Stauffenbergstraße 31-37

Rückblick auf unsere Bauvorhaben 2019...

BALKONPROGRAMM

Unser Balkonprogramm haben wir auch im vergangenen Jahr erfolgreich weitergeführt. Mieter von insgesamt 64 Wohnungen konnten sich in Görlitz Weinhübel über einen neuen Balkon freuen und diesen durch die planmäßige Fertigstellung auch schon nutzen. Damit ist das Balkonprogramm im Wohngebiet Weinhübel abgeschlossen.

In Rauschwalde wurden am Wohnobjekt Karl-Eichler-Straße 6-10, insgesamt 15 Balkone an den 1-Raum-Wohnungen nachgerüstet. Auch hier konnten unsere Mieter die Balkone schon im Sommer nutzen.



Karl-Eichler-Straße 6-10



Stauffenbergstraße 39-45



Karl-Eichler-Straße 6-16



Martin-Ephraim-Straße 33-47

FASSADENPROGRAMM

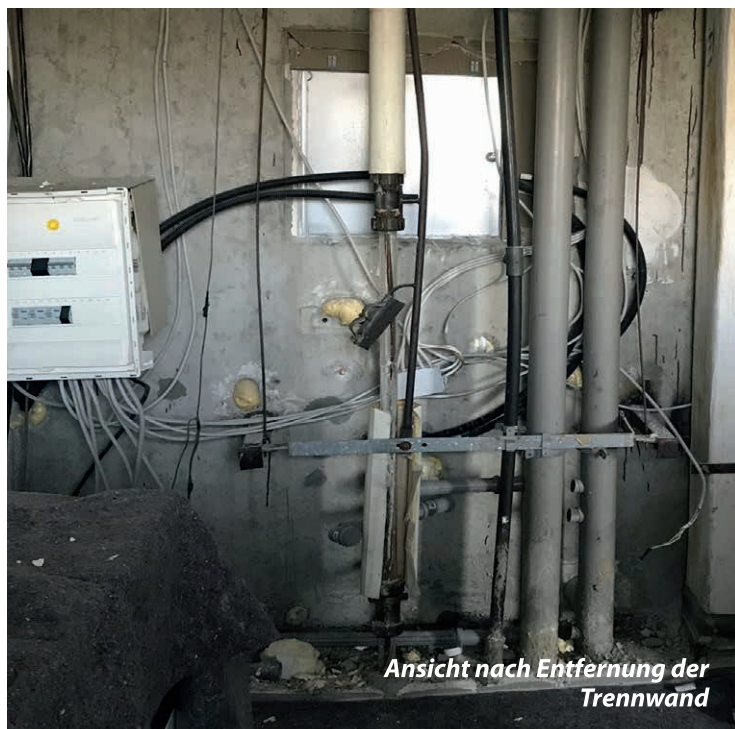
Die Schwerpunkte lagen im letzten Jahr auf der Sanierung von Fassaden in Weinhübel und Rauschwalde. Mehrere Putzschäden wurden dabei beseitigt, die Fassadenflächen gereinigt und ein moderner Farbanstrich aufgebracht.

Auf dieser Seite finden Sie einige Eindrücke zu unseren neu gestalteten Fassaden!

Des Weiteren wurden die Fassaden der Wohnobjekte Heinrich-Heine-Straße 17-21 und 35/37 sowie der Büchtemannstraße 1a-d/1e-h aufgefrischt.



Clara-Zetkin-Straße 36-48



Ansicht nach Entfernung der Trennwand



Ansicht auf eine verschlissene Glasrohrleitung

STRANGSANIERUNGSPROGRAMM

Im letzten Jahr haben wir in 108 Wohnungen in Königshufen die Strangsanierung durchgeführt. Es hat sich gezeigt, dass eine aufwendige Mieterbetreuung lohnt. Bei solch einer Maßnahme in der Wohnung ergeben sich für die betroffenen Mieter viele Fragen und Probleme, für welche die WGGeG folgende Lösungen angeboten hat:

- langfristige Planung und Informationen
- Individuelle Wohnungsbegehungen
- Bereitstellung Mittagessen
- Nutzung Sanitärcontainer
- Ansprechpartner WGGeG vor Ort
- Beauftragung kompetenter, erfahrener Fachunternehmen



Aus der Umsetzung dieser Baumaßnahmen ergab sich für unsere Mieter keine Mieterhöhung.



Ansicht nach der Montage der neuen Strangleitung

NEUBAU PARKPLÄTZE

Die angespannte Parkplatzsituation haben wir mit dem Neubau von zwei Parkplätzen in unseren Wohngebieten weiter entschärft. Dabei sind insgesamt 62 PKW-Stellplätze und vier Stellplätze für Motorräder entstanden. Einige wenige Stellplätze können noch angemietet werden.



Parkplatz Nordring



Parkplatz Etkar-André-Straße

...Weiteres aus unseren Wohngebieten

NACHHALTIGE SPIELPLÄTZE

In Königshufen sind zwei Spielplätze erneuert worden. Die WGGeG setzt dabei wieder auf Nachhaltigkeit (siehe Mieterinfo 2/2019). Insgesamt haben wir 21 Spielplätze in unseren Wohngebieten.



Spielplatz Heilige-Grab-Straße



Spielplatz Peter-Liebig-Hof

FLEDERMAUSQUARTIERE IN KÖNIGSHUFEN

Seit Herbst 2019 können die Quartiere von Fledermäusen bezogen werden! Am Giebel Peter-Liebig-Hof 12 und an der hofseitigen Fassade Alexander-Bolze-Hof 7 konnten mit fachlicher Unterstützung durch eine Dipl.-Biologin sowie der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Görlitz insgesamt 70 Fledermaus-Quartiersteine angebracht werden. Sichtbar sind lediglich Schlitzlöcher, durch welche die Fledermäuse in die Quartiere kommen.



*Fledermausquartier
Peter-Liebig-Hof*



*Fledermausquartier
Alexander-Bolze-Hof*

Angebot für unsere Mitglieder!

Informationsveranstaltung der Polizei Görlitz „Sicherheit im Alltag“

Ein sachkundiger Beamter der Polizei wird auf nachfolgende Themen näher eingehen:

- * Einbruchschutz (allgemein)
- * Nachbarschaftshilfe
- * Gefahren an der Haustür
- * Gefahren am Telefon

Gern können auch weitere Fragen und Problembereiche zum Thema „Sicherheit im Alltag“ angesprochen werden!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Wo?

Geschäftsstelle der WGGeG
Biesnitzer Fußweg 870
02826 Görlitz

Wann?

Dienstag, den 05.05.2020
Beginn 14.30 Uhr
Dauer der Veranstaltung beträgt ca. 2 Stunden

Hinweis:

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 70 Personen. Wir bitten um Verständnis, dass diese Veranstaltung vorrangig ein Angebot für unsere Genossenschaftsmitglieder ist. Es gilt das Rücklaufdatum des Anmeldeformulars.



Verbindliche Anmeldung „Sicherheit im Alltag“

Vor- und Nachname:

Straße:

PLZ / Ort:

Telefonnr.:

Datum/Unterschrift:

Anmeldeschluss: 14.04.2020



Wir suchen Dich!

**EIN TOLLER BERUF
SUCHT TOLLE AZUBIS**



IMMOBILIENKAUFMANN/-FRAU

IN DER WOHNUNGSWIRTSCHAFT.

Ausblick auf unsere Bauvorhaben 2020...

STRANGSANIERUNGSPROGRAMM

Die Notwendigkeit einer Strangsanierung zeigt sich Jahr für Jahr an den immer wieder aufgetretenen Wasserleitungs- bzw. Versicherungsschäden. Anhand der Auswertung der Schadensbilanz führen wir die Strangsanierung in den nächsten Jahren weiter fort.

In diesem Jahr sind das folgende Objekte mit insgesamt 177 Wohnungen:

- Alexander-Bolze-Hof 3-7
- Peter-Liebig-Hof 4-12
- Schlesische Straße 53-57
- Schlesische Straße 59-65

FASSADENPROGRAMM

In Weinhübel bekommt das Wohnobjekt Martin-Ephraim-Straße 2e-10 eine farbliche Aufwertung. Dabei werden die schon umgesetzten Farbkonzepte der umliegenden Wohnobjekte aufgegriffen.

Auch die Wohnobjekte Karl-Eichler-Straße 12-16 und Kopernikusstraße 29-33 sowie 35/37 im Wohngebiet Rauschwalde erhalten einen frischen Farbstich. Hier werden ebenfalls die schon umgesetzten Gestaltungen der umliegenden Wohnobjekte berücksichtigt.

Des Weiteren werden in diesem Jahr folgende Wohnobjekte gereinigt und mit einem Farbanstrich versehen:

- Johanna-Dreyer-Straße 30/32
- Heinrich-Heine-Straße 33a-c
- Pestalozzistraße 84-87 und 88-91

Farbkonzept Martin-Ephraim-Straße 2e-10

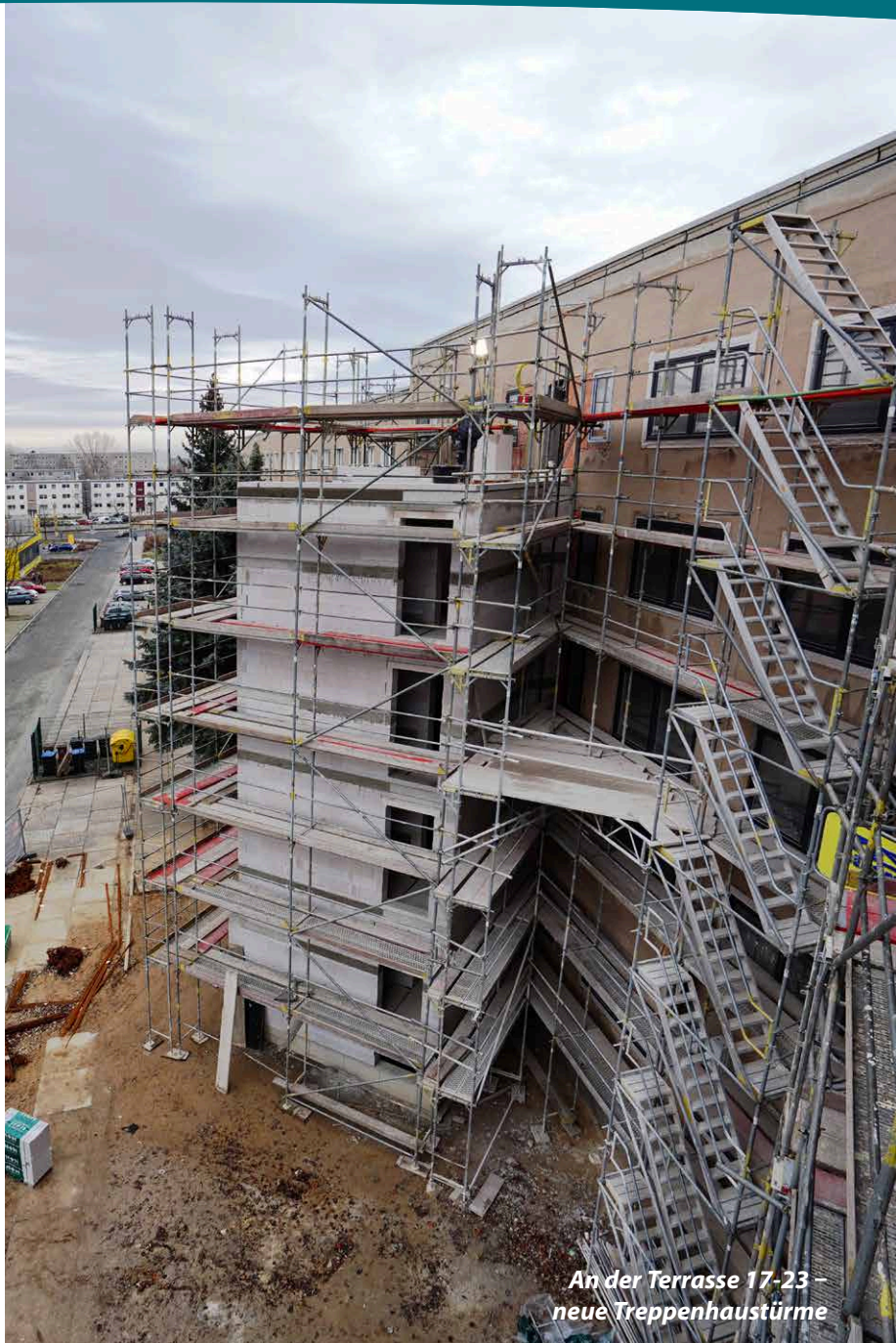




*An der Terrasse 17-23 –
entkerntes Treppenhaus*

VOLLSANIERUNG AN DER TERRASSE 17-23

Unser bisher größtes und umfangreichstes Bauprojekt befindet sich in Königshufen. Nach Planungsbeginn im Jahr 2017 erfolgten die ersten Vorarbeiten im Jahr 2018. Bis auf die Außenwände, den Keller und das Dach wird alles umgebaut, dies ist für die geplanten Grundrisse notwendig. Architektonisch einzigartig in Görlitz, werden für diesen Bautyp auch die Zugänge zu den einzelnen Häusern gestaltet. Das heißt, bei den Hauseingangsnummern 17, 19 und 21 wurden die Treppenhäuser aus den Häusern herausgenommen und als „Türme“ mit integriertem Aufzug vor dem Wohnobjekt errichtet. Das Haus 23 bekommt im Gebäude einen innenliegenden Aufzug mit Treppenhaus. Die neuen Fenster wurden bereits eingebaut und der Innenausbau geht weiter voran. An unserem ehrgeizigen Ziel, die ersten Wohnungen ab September/Oktober 2020 zu vermieten, halten wir trotz der umfangreichen Arbeiten weiter fest.



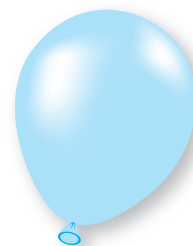
*An der Terrasse 17-23 –
neue Treppenhaustürme*



An der Terrasse 17-23 – Vorderansicht

Babygalerie... (auch auf unserer Homepage zu finden!)

Wir begrüßen herzlich unsere neuen „kleinen Mieter“ und wünschen den jungen Eltern viel Freude!



Name:
**Leon Enrico
Krause**

Geboren:
24.07.2018

Name:
Elise Koteczka

Geboren:
22.07.2019



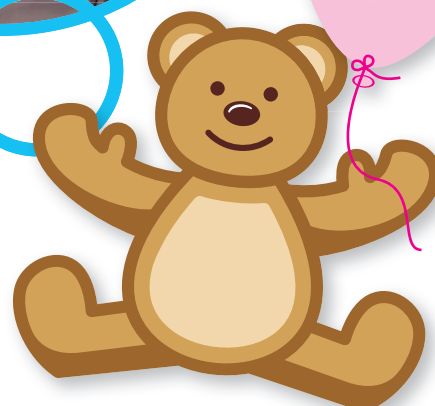
Namen:
**Gerda & Emil
Jonkisch**

Geboren:
30.07.2019



Name:
Tim Uhlemann

Geboren:
21.08.2018



Name:
Melina Pohl

Geboren:
11.03.2019



Name:
Philipp Wenzel

Geboren:
30.01.2016



Name:
Leon-Sebastian Lischke

Geboren:
04.08.2019



Name:
Emma Hüttig

Geboren:
08.01.2019



Auch wir sind stolz
auf die kleinen Neuankömmlinge in
unserer Genossenschaftsfamilie und
freuen uns über jedes Foto!
Dieses würden wir dann gerne auf
unserer Website und in einer unserer
nächsten Mieterzeitungen
veröffentlichen.

Wie es geht?
...unsere Kundenbetreuer
beraten Sie gern!

Natürlich gibt's im
Gegenzug auch ein
kleines Präsent
von uns!



Schön, hier zu wohnen!



KONTAKT

Geschäftsstelle:

Biesnitzer Fußweg 870
02826 Görlitz
Telefon: (03581) 4803-0

Mo, Mi, Do	07:45 - 15:45 Uhr
Di	07:45 - 18:15 Uhr
Fr	07:45 - 12:15 Uhr

City-Büro:

Jakobstraße 30
02826 Görlitz
Telefon: (03581) 879991

Mo, Mi, Do	08:30 - 13:30 Uhr 14:00 - 17:30 Uhr
Di	geschlossen
Fr	08:30 - 13:30 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft Görlitz eG
Biesnitzer Fußweg 870 · 02826 Görlitz
Tel. (03581) 4803-0 · Fax: (03581) 4803-14
www.wg-goerlitz.de · info@wg-goerlitz.de

Gesamtherstellung:

Haufe Werbung Görlitz
Friedrich-Engels-Straße 14 · 02827 Görlitz
Tel. (03581) 850772 · Fax: (03581) 850864
www.haufe-werbung.de
haufe-werbung@t-online.de

© Februar 2020

Alle Rechte vorbehalten. Für den Inhalt ist der Herausgeber verantwortlich. Die Veröffentlichung von Fotos erfolgt mit Genehmigung entsprechend benannten Bildquellen.

Redaktionsschluss: 10.02.2020

Bildquellen:

WGGeG: Titelbild, Seiten 4, 7-10, 13, 16
Brillux: Seite 12
123rf: Seite 11

NOCH EIN HINWEIS

Unsere **Mieterinfo** finden Sie auch auf unserer Homepage!

Dort informieren wir über Aktuelles aus dem genossenschaftlichen Leben.
Sie finden aber auch diverse Dokumente zum Download!

www.wg-goerlitz.de